Damme

Öffnungszeiten
Hallenbad: Sa. 14 bis 18 Uhr, So. 9.30 bis 12 Uhr.

Stadtmuseum
Das Dammer Stadtmuseum ist am Sonntag (25. Dezember) geschlossen. Denn der Sonntag ist der Erste Weihnachtstag.

Carneval
Für die die Kostümsitzung der Dammer Carnevalsgesellschaft von 1614 am 20. Januar (Freitag) gibt es im Autohaus Goda an der Wiesenstraße noch einige Karten. Viele Karten sind dort noch für die Seniorengalasitzung am 28. Januar (Samstag) zu bekommen.

Produktion der Seite
Julian Röben
Telefon 04473/9260-312

Reporter
Klaus-Peter Lammert / kpl
Telefon 04473/9260-356
E-Mail:
redaktion@om-medien.de

Weihnachtliches Rudelsingen in der Scheune stimmt auf Feiertage ein

Sehr weihnachtlich ist es am Freitagnachmittag in der Scheune Leiber in Damme zugegangen: Mit Unterstützung des von Thomas Aldenhoff dirigierten Musical-Chores „On Stage!" aus Diepholz fand als letzte Einstimmung auf das Weihnachtsfest ein vom Handels- und Gewerbeverein organisiertes Rudelsingen statt. Die Teilnehmer intonierten un „Es ist für uns eine Zeit angekommen" ebenso wie „In der Weihnachtsbäckerei" und „Stille Nacht". Zuvor hatte der Musical-Chor die Teilnehmer Weihnachtssongs von Bryan Adams und Shakin' Stevens gesungen. Foto: Lammert

Schnittker-Krippe ist noch bis zum 28. Januar aufgebaut

Damme (kpl). Ihr Ruf ist fast schon legendär: Noch bis zum 28. Januar (Samstag) können interessierte Bürger sich die Krippenlandschaft ansehen, die Martina Schnittker in ihrem Haus an der Straße Auf den Kuhlen 25 in der Dammer Bauerschaft Borringhausen aufgebaut hat. Eine Besichtigung sei allerdings nur nach vorheriger Absprache möglich, teilte die Borringhauserin mit, die wegen der Corona-Pandemie zwei Jahre lang auf die öffentliche Präsentation verzichtet hatte.

Info: Besichtigungstermine lassen sich mit Martina Schnittker unter der Telefonnummer 05491/3689 vereinbaren.

Tafelrunde bietet Möglichkeit für das Netzwerken

Neuenkirchen-Vörden (kpl). Neun Tafelrunden haben bislang in Neuenkirchen-Vörden stattgefunden. Nun soll am 13. Januar (Freitag) nach einer zweijährigen Unterbrechung wegen Corona die Zehnte folgen. Sie beginnt um 18 Uhr im Saal Wellmann. in Vörden. Im Vordergrund stehen bei der von Uwe Schumacher, Norbert Hagedorn, Matthias Meyer und Dr. Heinrich Brand organisierten Veranstaltung der Gedankenaustausch und das Netzwerken zwischen Führungskräften von Firmen und Unternehmen. Der Erlös der Veranstaltung ist für Projekte der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden bestimmt. Tobias Daur hält einen Vortrag zum Thema „Gemeinwohl - Ökonomie - Enkeltauglich wirtschaften". Zudem wird der zehnte Ritterschlag erfolgen und damit der Nachfolger Kurt Grefenkamps bekannt gegeben.

Info: Die Teilnahme kostet 70 Euro. Anmeldungen sind noch möglich bei Uwe Schumacher unter der Telefonnummer 05493/54920.

Stiftung Rückenwind hilft mit 80.000 Euro

Neben vielen kleineren Positionen weist die Bilanz auch größere Einzelposten aus / 36 Anträge bewilligt

Von Jan Röttgers

Damme. Eine Summe von mehr als 80.000 Euro hat die Dammer Stiftung Rückenwind nach Angaben ihrer Vorstandsmitglieder Anne Marcus-Rusche, Ralf Meyer-Hülsmann und Winfried Klatte im jetzt zu Ende gehenden Jahr an Hilfen ausgeschüttet. Die Stiftung möchte insbesondere Kindern und Jugendlichen sowie jungen Familien in und um Damme helfen.

„Insgesamt 36 Anträge haben wir bewilligt", sagte der Stiftungsvorsitzende Meyer-Hülsmann. Ob 80 Euro als finanzielle Erstausstattung für ein Neugeborenes oder 500 Euro an den Dammer Pfadfinderstamm „St. Benedikt", der dafür Werkzeuge zur Holzbearbeitung anschaffen und damit praktisches handwerkliches Arbeiten der Kinder und Jugendlichen ermöglichen konnte: Der „Bedarf an Unterstützung sei in der Südkreismetropole ungebrochen.

In der Bilanz der Stiftung Rückenwind finden sich darüber hinaus auch einige große Einzelpositionen wie ein 12.000-Euro-Scheck an die Außenstelle der „Lohner Tafel" in Damme sowie 15.000 Euro für Spielgeräte wie die Kletterpyramiden in der Dammer Innenstadt, die somit „allen Kindern gleichermaßen zu Gute kommen", wie Winfried Klatte erläuterte. Die Stiftung beteilige sich auch mit 6000 Euro an der Neugestaltung des Dammer Kirchplatzes St. Viktor, wo ein Bücherschrank mit Tauschbörse für Kinder und Jugendliche sowie Sitzgelegenheiten entstehen werden.

Für Kinderkleidung, die gerade im Winter dringend benötigt werde, erhielt Indra Möller stellvertretend für den Sozialdienst katholischer Frauen (SkF) Vechta 5000 Euro für das „Kleine Kaufhaus" an der Großen Straße in Damme.

Erfreut zeigte sich das Vorstandstrio auch darüber, dass das

Tatkräftig in die Zukunft: Den Vorstand der Stiftung Rückenwind bilden (von links) Winfried Klatte, Anne Marcus-Rusche und Ralf Meyer-Hülsmann. Foto: Röttgers

stiftungseigene „Spielmobil" mit über 30 Ausleihen im Jahr so erfolgreich angenommen wurde. Es besteht aus einem Anhänger, der voll ausgestattet mit interessanten Spielmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche ist. In insgesamt 26 verschiedenen Kisten gibt es jede Menge Spielmaterialien für Kinder-, Vereins- und Straßenfeste. Springseile, Kinderstelzen, Riesenmikado und ein ganzes Fußballfeld können ausgeliehen werden und sorgen für Spiel, Sport und Spaß auf jedem Fest.

„Wir brauchen auch in Zukunft Mitmenschen, die mit einem offenen Auge für andere durch das Leben gehen", wünschte sich Stiftungsvorstand Anne Marcus-Rusche, die an „beherzte Paten" appellierte, der Stiftung Rückenwind auch im kommenden Jahr „Menschen in Notsituationen zu melden, um ihnen im Einzelfall diskret und unkompliziert helfen zu können."

Die drei Vorstandsmitglieder werden von einem neunköpfigen Stiftungsrat unterstützt, in dem sich Helmut Fischer als Vorsitzender und Schriftführer, Martina Möller als seine Stellvertreterin, Peter Meyer-Hülsmann, Karina Hackstette, Christine Lahmann, Maria und Norbert Krebeck, Brigitte Kruthaup und Matthias Witte ehrenamtlich engagieren.

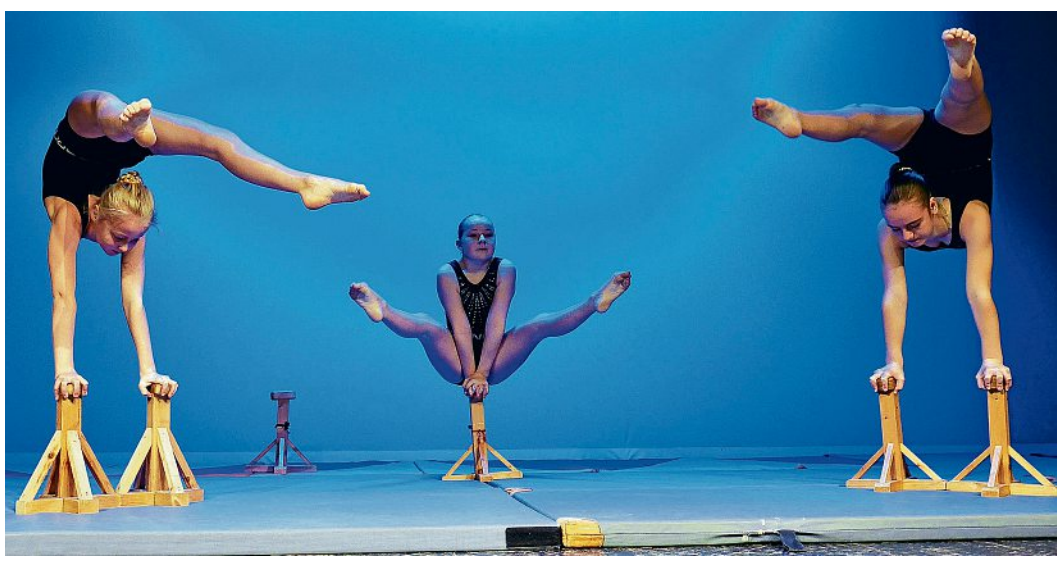
Erst gibt es eine tolle Schau, dann 3000 Euro für Ukraine

Gymnasiasten verabschieden ihre Mitschüler und Lehrkräfte mit einem umfangreichen Programm in die Ferien

Damme (hsch). Abwechslungsreich, unterhaltsam und höchst vergnüglich war die Weihnachtsschau, mit der die Schüler und Schülerinnen des Dammer Gymnasiums in die Ferien verabschiedet wurden. Die Organisation dieser ganz speziellen Schau lag, wie in den Jahren vor der Coronapandemie, bei den Mitgliedern der Schülervertretung.

Sie hatten zunächst Ideen gesammelt und in allen Jahrgängen um Teilnehmer geworben. Heraus kam eine facettenreiche, locker-fröhliche Schau. Auch wenn der Spaß bei Mitwirkenden und Zuschauern im Mittelpunkt stand, wurden die bemerkenswerten Leistungen der Akteure angemessen gewürdigt.

Weihnachtlich war das Liedgut der „Blechbirds" und des Schülerchors, wobei das Publikum etwa bei dem Song „Feliz Navidad" gerne mitsang.



Ganz große Akrobatik: Einen bemerkenswerten Auftritt legten auf der Bühne (von links) Martje Hörnschemeyer, Levke Lange und Emma Oberländer hin. Foto: Schmutte

Mit Akrobatik vom Feinsten überraschten Martje Hörnschemeyer, Levke Lange und Emma Oberländer die Zuschauer, bevor Lara Maria Gerber im Rahmen ihres Soloauftritts brillierte. Nach einer anspruchsvollen Choreographie des Sport-Leistungskurses, kam der Auftritt des „Knabenchors" der Jahrgangsstufe 13. Speziell für diese Schau gegründet, trug er „Last Christmas" nicht unbedingt perfekt vor. Das Publikum nahm es mit Humor und forderte eine Zugabe, die aus den ersten Zeilen von „O Tannenbaum" bestand. Jede Menge Spaß hatten beide Seiten. Den gekonnten Schlusspunkt setzt das „Dammer Getöse" mit einem nach Ansicht der Zuschauer „großartigen" Auftritt.

Abschließend präsentierte Moderator John Philipp von der Heide einen symbolischen Spendenscheck über 3000 Euro für die Ukrainehilfe des Deutschen Roten Kreuzes (DRK). Der Betrag ist durch Eintrittsgelder und durch weitere Zuwendungen zustande gekommen.